

# Finanzmarktstabilisierungsgesetz

Nürnberg, 14. Oktober 2008

Die Bundesregierung hat am 13.10.08 die Vorlage zu einem Finanzmarktstabilisierungsgesetz entschieden. Damit ist die „Finanzmarkt-Krise“ noch nicht behoben, aber doch entschärft. Die NÜRNBERGER begrüßt dieses Gesetz, wiewohl sie nicht daran teilhat.

Wie bereits mitgeteilt, ist die NÜRNBERGER von der Finanzmarktlage nicht unmittelbar betroffen. Sie hat sich an Geld- und Kapitalmarktspekulationen nicht beteiligt und ist deshalb jederzeit in der Lage, ihren Verpflichtungen aus eigener Kraft nachzukommen.

Als NÜRNBERGER Versicherung steht bei unserer Kapitalanlage das Ziel „Sicherheit“ an erster Stelle; dem entsprechen wir durch Mischung und Streuung in den Kapitalmärkten.

Die NÜRNBERGER bietet „Schutz und Sicherheit im Zeichen der Burg“ seit fast 125 Jahren, auch in unruhigen Zeiten.

Qualifizierte NÜRNBERGER Vermittler und Mitarbeiter im Außen- und Innendienst bieten innovative, nutzbringende, hochwertige, preiswürdige und wettbewerbsfähige Produkte an.

Die NÜRNBERGER wächst damit weit über dem Branchendurchschnitt, mit Ertrag, den sie weitergibt an Versicherte, an Aktionäre, an Vermittler und Mitarbeiter in sicheren Arbeitsplätzen.

Die NÜRNBERGER bietet Versicherungs-Schutz durch finanzielle Sicherheit.

**NÜRNBERGER begrüßt  
Gesetzesentwurf**

**Keine Kapitalmarkt-  
Spekulationen**

**Sicherheit an erster Stelle**

**Schutz und Sicherheit seit  
125 Jahren**

**Qualifikation und Qualität**

**Wachstum mit Ertrag**

**Versicherungsschutz heißt  
finanzielle Sicherheit**